

Fortbildung

2024

**Fortbildungen**

Kinder- und  
Jugendhilfe



### Liebe Kolleg:innen,

unser Verbund ermöglicht seit mehr als 15 Jahren Fortbildungen für die Kinder- und Jugendhilfe! Und die Printversion unseres Sonnenblumenflyers erscheint nun schon in der 11. Auflage.

Vieles hat sich in dieser Zeit verändert; umso erfreulicher, dass unsere qualitativen Fortbildungsangebote ›aus der Praxis für die Praxis‹ noch immer sehr beliebt sind bei den Kolleg:innen.

Inzwischen versenden wir den Flyer auch als PDF-Version bzw. verweisen auf ›unsere‹ Internetseite (fobi.jugendinfo.de). Einige bevorzugen jedoch die haptische Version und blättern gerne in der ›Sonnenblumex‹. Deshalb liegt unser Sonnenblumenflyer für das Jahr 2024 auch wieder als gedrucktes Exemplar vor. Abermals ist es uns gelungen, ein buntes themen- und zeitaktuelles Programm zusammenzustellen. Anmeldungen bitte über die Ansprechpartner:innen der jeweiligen Fortbildung (Kontakte siehe Rückseite). Alle Veranstaltungen können aber auch online gebucht werden, unter: fobi.jugendinfo.de. Trotz der gestiegenen Preise bemühen wir uns weiterhin, die Teilnehmendengebühren so gering wie möglich zu halten. Leider ist es uns nicht gelungen, alle Fortbildungen zu einem einheitlichen Preis anzubieten. Die Kosten stehen jeweils unter den Hinweisen zur Veranstaltung. Bestimmt werden Sie ein passendes Angebot finden; gerne können Sie sich bei Fragen oder Anregungen an uns wenden. Wir evaluieren unsere Veranstaltungen und freuen uns immer über konstruktive Kritik.

Mit besten Grüßen

Ihr Kooperationsverbund Sonnenblumenflyer

### Ferienplanung Bremen 2024

Winterferien	01.02. – 02.02.2024
Osterferien	18.03. – 28.03.2024
Himmelfahrt-/Pfingstferien	10.05.2024 / 21.05.2024
Sommerferien	26.06. – 02.08.2024
Herbstferien	04.10. – 19.10.2024
Weihnachtsferien	23.12.2024 – 04.01.2025
bewegliche Ferientage	01.11.2024

Erklärung \*, \_ und:

Der \* hinter Mädchen und Frauen steht für die Vielfältigkeit der Identitäten, die sich hinter der Bezeichnung verbergen – sei es in Kategorien wie Geschlecht (z. B. Trans\*, inter\*) oder auch Kultur, Klassenzugehörigkeit, körperliche Ausgangslage u. a. m. Der \_ (gender-gap) steht für die Lücke zwischen den Geschlechterpolen. Er soll verdeutlichen, dass es vielfältige Identitäten gibt, die sich keinem der Pole eindeutig und ausschließlich zuordnen lassen.

Der: (Gender-Doppelpunkt) steht ebenfalls für die Vielfältigkeit der Identitäten bei der Personenbezeichnung

### Schwerpunkt Systemische Weiterbildung

Auch in 2024 gibt es die Möglichkeit, sich im Bereich Systemisches Arbeiten gezielt weiterzuentwickeln und eine trägerübergreifende, qualifizierte Teilnahmebescheinigung zu erwerben.

Hierfür ist die Teilnahme an den Modulen 1-3 und noch weiteren drei Methodenseminaren erforderlich. Diese Seminare sind im Flyer farblich grün hervorgehoben (Themenübersicht siehe nachfolgende Tabelle).

Alle Seminare erfordern von den Teilnehmenden die Bereitschaft, sich persönlich und professionell in die Praxis- und Übungseinheiten einzubringen. Wenn Sie über keine umfangreichen und aktuellen systemischen Grundkenntnisse verfügen, ist die Teilnahme am Modul 1 für die Teilnahme an weiteren Seminaren notwendig!

Die Seminare dieser Reihe sind auch als Einzelveranstaltungen buchbar.

Interessierte sammeln über den Zeitraum von 2 Jahren die einzelnen Teilnahmebescheinigungen der besuchten Seminare und reichen diese dann gesammelt bei der bfkj-Koordinatorin ein. Das entsprechende Zertifikat wird erstellt, wenn alle notwendigen Seminare besucht wurden.

In 2024 gibt es für die Teilnehmer:innen der Module 1, 2 und 3 und für Kolleg:innen, die systemische Methoden in ihrer Praxis bereits erproben, das Angebot an den Methodentrainings zum systemischen Arbeiten zur Vertiefung ihrer bereits erworbenen Erfahrungen teilzunehmen. Aus der eigenen Praxis für die eigene Praxis.

Systemische Weiterbildung Modul 1: Einführung in die Grundannahmen, Prinzipien und Methoden Systemischer Arbeit	Donnerstag, 22.02.2024, 9.00 – 17.00 Uhr und Freitag, 23.02.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
Methodentraining zum systemischen Arbeiten	Freitag, 15.03.2024, 9.00 – 12.00 Uhr
Systemische Weiterbildung Fragetechniken 1	Freitag, 19.04.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
Systemische Weiterbildung Modul 2: Methoden der Visualisierung	Donnerstag, 30.05.2024, 9.00 – 17.00 Uhr und Freitag, 31.05.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
Systemische Weiterbildung Modul 2: Methoden der Visualisierung	Donnerstag, 13.06.2024, 9.00 – 17.00 Uhr und Freitag, 14.06.2024, 9.00 – 16.00 Uhr

Methodentraining zum systemischen Arbeiten	Freitag, 13.09.2024, 9.00 – 12.00 Uhr
Systemische Weiterbildung Modul 3: >Kooperation ist unvermeidlich!<	Donnerstag, 24.10.2024, 9.00 – 17.00 Uhr und Freitag, 25.10.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
Systemische Weiterbildung Fragetechniken 2	Freitag, 15.11.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
Methodentraining zum systemischen Arbeiten	Freitag, 29.11.2024, 9.00 – 12.00 Uhr
Systemisches Elterncoaching	Montag, 09.12.2024, 9.00 – 16.00 Uhr

# Themenübersicht

## ••• Arbeitshilfen

- **Gesunder Schlaf trotz Nachtbereitschaft**  
Donnerstag, 08.02.2024, 10.00 – 16.00 Uhr  
und Donnerstag, 07.03.2024, 10.00 – 13.00 Uhr
- **Der eigenen Moral auf der Spur  
Werkstatt zur Reflexion ethischer Konflikte in den  
Hilfen zur Erziehung**  
Freitag, 15.03.2024, 9.30 – 16.30 Uhr
- **Resilienztraining für Fachkräfte der Kinder- und  
Jugendhilfe**  
Montag, 27.05.2024, 9.00 – 17.30 Uhr
- **Abwechslungsreich und lecker kochen in Wohngruppen**  
Montag, 03.06.2024, 9.00 – 17.00 Uhr
- **Gute Flipcharts sind keine Zauberei**  
Freitag, 14.06.2024, 9.00 – 15.00 Uhr



- **Fallstricke in der Teamkommunikation erfolgreich umgehen**  
Mittwoch, 28.08.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Stressbewältigung und Ergonomie am Arbeitsplatz  
für Verwaltungskräfte**  
Dienstag, 12.11.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Achtsamkeit und Stressbewältigung in der Kinder-  
und Jugendhilfe**  
Donnerstag, 21.11.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Konflikte als Chance verstehen und erfolgreich lösen**  
Mittwoch, 27.11.2024, 9.00 – 16.00 Uhr

## ••• Beratung/Diagnostik/Methodenkompetenz

- **Seminarreihe Partizipative Methodenschulung zur  
Gestaltung von Gruppengesprächen – Modul 1**  
Donnerstag, 25.01.2024, 9.00 – 14.00 Uhr
- **Methodenpicknick**  
Freitag, 01.03.2024, 9.00 – 14.00 Uhr
- **Psychische Erkrankungen bei Kindern und  
Jugendlichen**  
Montag, 04.03.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Hilfreiche Modelle und Methoden der Transaktionsana-  
lyse (TA) für die Soziale Arbeit**  
Montag, 11.03.24, 9-16 Uhr
- **Geschwisterbeziehungen in den Hilfen zur Erziehung**  
Donnerstag, 14.03.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Konfliktbewältigung und Handlungsmöglichkeiten  
im Arbeitsalltag**  
Freitag, 15.03.2024, 10.00 – 13.00 Uhr
- **Seminarreihe Partizipative Methodenschulung zur  
Gestaltung von Gruppengesprächen – Modul 2**  
Donnerstag, 04.04.2024, 9.00 – 14.00 Uhr
- **FASD im Alltag – Einblicke in eine Welt voller Mitbewohner**  
Donnerstag, 11.04.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Psychische Erkrankungen bei Eltern**  
Dienstag, 04.06.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Seminarreihe Partizipative Methodenschulung zur  
Gestaltung von Gruppengesprächen – Modul 3**  
Dienstag, 04.06.2024, 9.00 – 13.00 Uhr

- **Junge Menschen erfolgreich in die Selbstständigkeit begleiten**  
Donnerstag, 06.06.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Methodenpicknick**  
Freitag, 09.08.2024, 9.00 – 14.00 Uhr
- **Biografiearbeit mit Kindern und Jugendlichen**  
Freitag, 20.09.2024, 9.00 – 14.00 Uhr
- **Gestaltung von Partizipation für traumatisierte Mädchen und Jungen in der Hilfeplanung**  
Montag, 23.09.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Wertschätzende Gesprächsführung in der pädagogischen Arbeit mit Mädchen\***  
Freitag, 27.09.2024, 9.00 – 16.00 Uhr, für Frauen\*
- **FASD im Alltag – Einblicke in eine Welt voller** **Mittwoch**  
Montag, 21.10.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Hilfe gesucht!? Bremer Beratungs- und Unterstützungsangebote stellen sich vor**  
Freitag, 25.10.2024, 10.00 – 13.00 Uhr
- **Gesprächsführung im Kinderschutz**  
Montag, 04.11.2024,  
Dienstag, 05.11.2024, 9.00 – 17.00 Uhr
- **Methodenpicknick**  
Freitag, 29.11.2024, 9.00 – 14.00 Uhr
- **Inklusion und Diversität**
- **Klassismuskritische Mädchen\*arbeit**  
Freitag, 12.04.2024, 10.00 – 13.00 Uhr, für Frauen\*
- **Rassismuskritik für weiße Fachkräfte**  
Dienstag, 26.11.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Eltern- und Familienarbeit**
- **Jetzt hört doch endlich auf zu streiten...< – Arbeit mit hochkonflikthaften Familiensystemen**  
Donnerstag, 25.01.2024, 9.00 – 16.00 Uhr  
und Freitag, 26.01.2024, 9.00 – 15.00 Uhr
- **Ich packe meinen Koffer – Zielführende Gespräche in der Familienarbeit**  
Donnerstag, 30.05.2024, 9.00 – 16.00 Uhr  
und Freitag, 31.05.2024, 9.00 – 14.00 Uhr

- **Häusliche Gewalt/ Gewalt in sozialen Nahbeziehungen**  
Freitag, 16.08.2024 und  
Freitag, 23.8.2024, jeweils 9.00 – 13.00 Uhr
- **Herausfordernde Gespräche im Kinderschutz meistern**  
Donnerstag, 12.09.2024, 9.00 – 13.00 Uhr

## ••• **Erlebnispädagogik**

- **Einführung in die Erlebnispädagogik (1)**  
Dienstag, 10.09.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Einführung in die Erlebnispädagogik (2)**  
Dienstag, 24.09.2024, 9.00 – 16.00 Uhr

## ••• **Interkulturelle Kompetenzen**

- **Ein Blick in die Roma-Kultur**  
Montag, 10.06.2024, 10.00 – 14.00 Uhr

## ••• **Jugendhilfe und Schule**

- **Schulvermeidung: Wie Familienhilfe unterstützen kann**  
Freitag, 02.02.2024, 9.00 – 13.00 Uhr

## ••• **Gewaltprävention**

- **Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation**  
Donnerstag, 18.04.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Einführung in den Kinderschutz**  
Montag, 09.09.2024, 9.00 – 13.00 Uhr
- **Zwangsverheiratung – eine schwere Form von Gewalt gegen Mädchen\* und Frauen\***  
Freitag, 15.11.2024, 10.00 – 13.00 Uhr, für Frauen\*
- **Gewaltprävention**  
Freitag, 22.11.2024, 9.00 – 16.00 Uhr, für Frauen\*



### ••• Medienpädagogik

- **Chancen und Herausforderungen: KI in der Jugendarbeit und Medienpädagogik**  
Donnerstag, 25.04.2024, 9.00 – 17.00 Uhr
- **Demokratie. digital. verteidigen!**  
Dienstag, 13.06.2024, 9.00 – 17.00 Uhr
- **18. Mediensucht-Fachtag**  
Donnerstag, 24.10.2024, 9.00 – 17.00 Uhr
- **2. Kreativwerkstatt AR/VR in Jugendarbeit, Medienpädagogik und politischer Bildung**  
Donnerstag, 28.11.2024, 9.00 – 17.00 Uhr

### ••• Rechtliche Grundlagen

- **SGB VIII**  
Mittwoch, 13.03.2024, 9.00 – 13.00 Uhr
- **Asyl- und Aufenthaltsrecht**  
Dienstag, 28.05.2024, 9.00 – 16.00 Uhr

### ••• Sexualpädagogik

- **Auf Entdeckungstour – kindliche Sexualität verstehen**  
Donnerstag, 23.05.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Sind es Doktorspiele oder sexuelle Übergriffe unter Kindern?**  
Donnerstag, 15.08.2024, 9.00 – 15.00 Uhr
- **Sexualität in der Arbeit mit Jugendlichen**  
Montag, 28.10.2024, 9.00 – 16.00 Uhr

### ••• Sucht- und selbstschädigendes Verhalten

- **Essstörungen**  
Freitag, 19.01.2024, 9.00 – 16.00 Uhr, für Frauen\*
- **Das Thema Sucht im pädagogischen Alltag**  
Freitag, 12.04.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Suizidalität und selbstverletzendes Verhalten – und der Umgang damit**  
Montag, 02.09.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Nicht-suizidales selbstverletzendes Verhalten (NSSV)**  
Freitag, 01.11.2024, 9.30 – 16.30 Uhr, für Frauen\*

### ••• Systemische Weiterbildung

- **Systemische Weiterbildung Modul 1: Einführung in die Grundannahmen, Prinzipien und Methoden Systemischer Arbeit**  
Donnerstag, 22.02.2024, 9.00 – 17.00 Uhr  
und Freitag, 23.02.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Methodentraining zum systemischen Arbeiten**  
Freitag, 15.03.2024, 9.00 – 12.00 Uhr,  
Freitag, 13.09.2024, 9.00 – 12.00 Uhr,  
Freitag, 29.11.2024, 9.00 – 12.00 Uhr
- **Systemische Weiterbildung Fragetechniken 1**  
Freitag, 19.04.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Systemische Weiterbildung Modul 2: Methoden der Visualisierung**  
Donnerstag, 30.05.2024, 9.00 – 17.00 Uhr  
und Freitag, 31.05.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Systemische Weiterbildung Modul 2: Methoden der Visualisierung**  
Donnerstag, 13.06.2024, 9.00 – 17.00 Uhr  
und Freitag, 14.06.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Systemische Weiterbildung Modul 3: »Kooperation ist unvermeidlich!«**  
Donnerstag, 24.10.2024, 9.00 – 17.00 Uhr  
und Freitag, 25.10.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Systemische Weiterbildung Fragetechniken 2**  
Freitag, 15.11.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Systemisches Elterncoaching**  
Montag, 09.12.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
- **Trauma und Traumapädagogik**
  - **Vernachlässigung als Traumaursache**  
Montag, 15.04.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
  - **Was brauchen traumatisierte Kinder und Jugendliche?**  
Montag, 04.11.2024, 9.00 – 16.00 Uhr
  - **Gestaltung von Partizipation für traumatisierte Kinder und Jugendliche in der Hilfeplanung**  
Donnerstag, 23.09.2024, 9.00 – 16.00 Uhr

### ... Essstörungen

Magersucht, Bulimie und Esssucht sind Erkrankungen, die im Wechselspiel individueller biographischer Entwicklungen und gesellschaftlichem Kontext entstehen. In der Schule und in allen Bereichen der Kinder- und Jugendarbeit begegnen uns immer wieder Mädchen\* mit auffälligem Essverhalten. Im Rahmen der Fortbildung wird ein Basiswissen zu Symptomatik und Diagnostik vermittelt. Gezielt werden wir uns mit Interventionsmöglichkeiten, Vermittlung in bestehende Hilfsangebote und Fallarbeit beschäftigen.

Bianca Gerdes

**Freitag, 19.01.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**, für Frauen\*

Veranstalter: Mädchenhaus Bremen gGmbH

Ort: Rembergstraße 32, 28203 Bremen

Kosten: 70 €

### ... Seminarreihe Partizipative Methodenschulung zur Gestaltung von Gruppengesprächen – Modul 1

Die Teilnehmer\*innen werden kurze und knackige Partizipationsmethoden und Moderationsgrundlagen kennenlernen und durchführen, die sie im Rahmen der Gruppenabende anwenden können. Wir werden in Klein- und Großgruppen arbeiten, Kurzmoderationseinheiten bzw. Rollenspiele, sowie Visualisierungsübungen durchspielen.

**Modul 1:** Hierbei steht vor allem das Üben von praktischen Methoden im Fokus. Anhand von praxisrelevanten Fragestellungen werden diese erprobt.

*Die Module sind nicht einzeln buchbar, sondern bauen aufeinander auf. Eine Anmeldung erfolgt somit für alle drei Termine.*

Kerstin Schröter und Nina Forchmann

**Donnerstag, 25.01.2024, 9.00 – 14.00 Uhr**

Petri & Eichen Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen

Kosten: 50 €



### ... Jetzt hört doch endlich auf zu streiten ... – Arbeit mit hochkonflikthaften Familiensystemen

Hochkonflikthafte Familiensysteme sind in der Arbeit mit Familien Teil der alltäglichen Arbeit und gleichzeitig eine besondere Herausforderung

- an die Einschätzung der Konfliktdynamik,
- an die Unterstützung von extrem belasteten Eltern und Kindern,
- an die Sicherung des Kindeswohls,
- an die Kooperation mit einem oftmals unübersichtlichen Feld beteiligter Personen und Professionen,
- an die Fähigkeiten zur Selbstfürsorge.

Wie können wir diesen Herausforderungen so begegnen, dass wir handlungsfähig bleiben und sich für alle Beteiligten wieder Perspektiven eröffnen?

Wir werden uns diesen Aspekten in den zwei Tagen mit theoretischem Input, praktischen Anregungen, Rollenspielen und kreativen Methoden nähern.

Johanna Goldmann; Martina Zellmann

**Donnerstag, 25.01.2024 9.00 – 16.00 Uhr**

**und Freitag, 26.01.2024, 9.00 – 15.00 Uhr**

Veranstalter: Landesjugendamt Bremen und

reisende werkschule scholen e.V. – Familienwerkstatt

Ort: Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration, Faulenstraße 23, 6. Etage, 28195 Bremen

Kosten: 130 €

### ... Schulvermeidung: Wie Familienhilfe unterstützen kann

Immer wieder kommt es durch die aktive oder passive Verweigerung von Kindern und Jugendlichen in der Schule zu Konflikten. Diese Konflikte belasten die ganze Familie, am Ende sind die Kinder oft demotiviert und gefährden ihre Zukunft. Mit praktischen Beispielen aus unserer Arbeit möchten wir aufzeigen, wie eine gute Kooperation zwischen Familienhilfe und Schule helfen kann, aus dieser Abwärtsspirale auszubrechen. Wie kann es gelingen, die ganze Familie zu motivieren, wieder Lernerfolge zu erleben und die Möglichkeit auf einen Schulabschluss zu verbessern? Welche Hilfsangebote gibt es hierfür in Bremen und welche Unterstützung können wir geben.

Inge Krevort und Stephanie Funke

**Freitag, 02.02.2024, 9.00 – 13.00 Uhr**

Veranstalter: DRK-Erziehungshilfen

Ort: Friedrich-Karl-Straße 55, 28205 Bremen

Kosten: 40 €

••• **Gesunder Schlaf trotz Nachtbereitschaft**  
**Strategien für einen guten Schlafrhythmus als Grundlage einer gesunden Lebensweise**

Gesunder Schlaf ist eine Voraussetzung für eine gesunde Lebensweise. Da ist es herausfordernd, wenn durch Nachtbereitschaften und Schichtdienst ein regelmäßiger Schlaf nicht immer gewährleistet werden kann. In diesem zweitägigen Seminar werden Strategien gesunder Schlafhygiene vermittelt.

Die Teilnehmenden erlangen am ersten Tag u. a. Wissen zu:

- den Faktoren gesunden Schlafs,
- Chronobiologie und Schichtdienst,
- Auswirkungen von Hemmnissen gesunden Schlafs und
- Stellschrauben der Schlafhygiene mithilfe geeigneter Maßnahmen.

Eigene Hindernisse für gesunden Schlaf werden identifiziert und S.M.A.R.T. e Ziele zugunsten der eigenen Schlafhygiene entwickelt.

Nach einer 4-wöchigen Erprobungs- und Integrationsphase wird der eigene Schlaf erneut in den Blick genommen, um zu schauen, was bereits an Veränderung stattgefunden hat und wo weitere Verbesserungen möglich sind.

Sarah Schöneich, Resilienztrainerin mit Krankenkassenzertifizierung und Coach (DVNLP/EANLP)

**Donnerstag, 08.02.2024, 10.00 – 16.00 Uhr und**  
**Donnerstag, 07.03.2024, 10.00 – 13.00 Uhr**

Veranstalter: forum49 – eine Initiative von SOS-Kinderdorf Bremen

Veranstaltung: f49-2024-21

Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)

Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116, 28195 Bremen

Kosten: 120 €

••• **Systemische Weiterbildung Modul 1:**  
**Einführung in die Grundannahmen, Prinzipien und Methoden Systemischer Arbeit**

Etwas Neues machen, um etwas Neues zu sehen

Mit der Grundannahmen-Torte lernen Sie die Prinzipien und Elemente des Systemischen Arbeitens kennen und beschäftigen sich anschließend mit den Methoden der Auftrags- und Zielformulierung, des Reframens und des konstruktiven Feedbacks. Im Praxisanteil erproben Sie diese Methoden in der Triaden-Arbeit und bekommen neue Ideen für die tägliche Arbeit.

Monika Meyer und Dörte Baumann

**Donnerstag, 22.02.2024, 9.00 – 17.00 Uhr**  
**und Freitag, 23.02.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen, Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen  
 Kosten: 160 €

••• **Methodenpicknick**

für alle Kolleg:innen, denen die Grundlagen in der Gesprächsführung bekannt sind. In dem Workshop werden Kenntnisse durch praktische Übungen vertieft und gefestigt.

Wir arbeiten und üben in Kleingruppen.

Schwerpunktthema: Arbeit mit dem Genogramm

Martina Zellmann, Eva Gätjen

**Freitag, 01.03.2024, 9.00 – 14.00 Uhr**

Veranstalter: Landesjugendamt Bremen

Ort: Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration, Faulenstraße 23, 6. Etage, 28195 Bremen

Kosten: 30 €



### ••• Psychische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen

#### Erkennen von psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen und der praktische Umgang mit diesen Besonderheiten

Spätestens seit der COVID-19-Pandemie leiden immer mehr junge Menschen unter psychischen Auffälligkeiten: War es vor Corona noch jedes fünfte Kind, gab nach der Pandemie bereits jedes dritte Kind psychische Auffälligkeiten an.

In diesem Seminar werden die häufigsten psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen vorgestellt. Dies soll helfen, psychische Auffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen zu erkennen und einzuschätzen, um Handlungssicherheit zu gewinnen.

Zudem dienen praktische Übungen als Beispiele dafür, wie pädagogische Fachkräfte im Betreuungsalltag angemessen mit den Besonderheiten dieser Kinder und Jugendlichen umgehen können.

Dr. Maike Lipsius

**Montag, 04.03.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: forum49 – eine Initiative von

SOS-Kinderdorf Bremen

Veranstaltung: f49-2024-08

Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)

Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116, 28195 Bremen

Kosten: 80 €

### ••• Hilfreiche Modelle und Methoden der Transaktionsanalyse (TA) für die Soziale Arbeit

Wie kommuniziere ich eigentlich? Was führt zu Irritationen mit dem Gegenüber/im Gespräch? Welche Möglichkeiten habe ich als Fachkraft, Kommunikation zu gestalten? Die TA wurde vom US-amerikanischen Psychiater und Psychotherapeuten Eric Berne entwickelt. Die TA hat das Ziel, Menschen darin zu unterstützen, ein selbst gestaltetes, selbst verantwortetes und autonomes Leben in Verbundenheit mit anderen Menschen und der Welt zu führen. Damit verbunden, leitet sich die Lern- und Veränderungsfähigkeit eines jeden Menschen ab.

Uns ist die Praxisorientierung wichtig. Wir stellen folgende Modelle und Methoden theoretisch vor und werden diese dann in anschließenden Übungsphasen vertiefen und überprüfen.

1. Ich-Zustandsmodell: Verschiedene Facetten meines >So-Seins: Eltern-Ich, Erwachsenen-Ich, Kind-Ich.
2. Grundpositionen: Wie wir die Welt sehen: ++, +-, -+, --
3. Rollentheorie: Wie passt mein Privates ins Berufliche?

Kerstin Meyer (Psychologin, TA-Beraterin i.A. DGTA) und

Monika Meyer (Sozialpädagogin, TA-Beraterin DGTA)

**Montag, 11.03.24, 9 – 16 Uhr**

Veranstalter: bflkj – Bremer Fortbildungsinstitut für

Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen, Sudwalder Straße 3, 28307 Bremen

Kosten: 80 €

### ••• SGB VIII

Übersicht über Regelungen des Kinder- und Jugendhilferechts im SGB VIII. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf den Regelungen des § 8a SGB VIII, den Hilfen zur Erziehung und Hilfen für junge Volljährige. Es sollen dabei vor allem die Voraussetzungen für die Hilfestellung und den Weg vom Antrag bis zur Entscheidung betrachtet werden.

Jana Richter

**Mittwoch, 13.03.2024, 9.00 – 13.00 Uhr**

Veranstalter: PiB – Pflegekinder in Bremen gGmbH

Ort: Bahnhofstraße 28 – 31, 28195 Bremen

Kosten: 40 €

### ••• Geschwisterbeziehungen in den Hilfen zur Erziehung

#### Beziehungen unter Geschwistern analysieren, verstehen und für die pädagogische Arbeit nutzen

Geschwisterbeziehungen sind entsprechend der gesetzlichen Vorgaben im SGB VIII in der Hilfeplanung und deren Umsetzung zu berücksichtigen. Dieses Seminar unterstützt Fachkräfte bei der erfolgreichen Bewältigung dieser Aufgabe.

Der SOS-Kinderdorf-Verein verfügt über mehr als 60 Jahre Erfahrung in der gemeinsamen Betreuung von Geschwistern und darüber hinaus über wissenschaftliche Erkenntnisse aus der Praxisforschung des SOS-eigenen Sozialpädagogischen Instituts (SPI).

In dem Seminar werden Ansätze aus der Geschwisterforschung und Methoden zur Analyse geschwisterlicher Beziehungen vorgestellt und der Blick für die Ressourcen gestärkt. Darüber hinaus wird der Umgang mit herausfordernden Konstellationen und Dynamiken erörtert.

Wiebke Lehmsus & Johanna Schneider

**Donnerstag, 14.03.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: forum49 – eine Initiative von

SOS-Kinderdorf Bremen

Veranstaltung: f49-2024-14

Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)

Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116,

28195 Bremen

Kosten: 80 €





### ... Methodentraining zum systemischen Arbeiten

Das Angebot richtet sich an die Teilnehmer:innen der Module 1, 2 und 3 und Kolleg:innen, die systemische Methoden in ihrer Praxis bereits anwenden. In einem geschützten Rahmen können die verschiedenen Methoden, beispielsweise Genogramm, Familienbrett, Reflecting Team, smarte Ziele/PELZ, Fragetechniken erneut ausprobiert und vertieft werden. Die kollegiale Beratung kann zum Sammeln von Erfahrungen, zum Vertiefen und zum Experimentieren genutzt werden. So füllt sich der ganz persönliche systemische Werkzeugkoffer für die alltägliche professionelle Arbeit Schritt für Schritt: Aus der eigenen Praxis für die eigene Praxis!  
Monika Osterkamp

**Freitag, 15.03.2024, 9.00 – 12.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen gGmbH, Sudwalder Straße 3, 28307 Bremen

Kosten: 30 €

### ... Der eigenen Moral auf der Spur

#### Werkstatt zur Reflexion ethischer Konflikte in den Hilfen zur Erziehung

Sozialarbeiter\*innen in den HzE sind im Zuge ihres beruflichen Tuns per se in Deutungs- und Wertungsprozesse eingebunden. Sie sind entsprechend aufgefordert, Entwicklungen einzuschätzen oder zu prognostizieren, Probleme wahrzunehmen und abzumildern, Verhalten zu bewerten und ggf. zu verändern oder gar Wertvorstellungen der Adressat\*innen (z. B. in Fragen der Erziehung) in Frage zu stellen. Die entsprechenden Prozesse fordern die Haltung der Sozialarbeiter\*innen heraus: Sie müssen sich zu den in Frage stehenden Verhaltensweisen oder Einstellungen positionieren, stellen bzw. stimmen. Anhand von Beispielen aus der Praxis (gerne Eurer!) sollen Konflikte des professionellen Deutens und Handelns reflektiert und Optionen der Bewältigung erprobt und erörtert werden.

Prof. Dr. Tobias Nickel-Schampionier

**Freitag, 15.03.2024, 9.30 – 16.30 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen gGmbH, Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen

Kosten: 80 €



### ... Konfliktbewältigung und Handlungsmöglichkeiten im Arbeitsalltag

Grundlagen der Deeskalation und der deeskalierenden Kommunikation kennenlernen und anwenden. Außerdem wird geschaut, was Stress mit Eskalation und Deeskalation zu tun hat. Darüber hinaus schauen wir uns Beispiele aus der Praxis an und üben Techniken und Methoden anhand von Rollenspielen. Zum Ende geht es noch um Grenzen und Selbstschutz in der Deeskalation. Insgesamt ist das Training darauf ausgelegt, Tipps, Anregungen und Ideen für die Praxis zu gewinnen. Darüber hinaus soll es um die Haltung zum Thema Deeskalation gehen und darauf geschaut werden, welchen Einfluss ich als Fachkraft darauf habe.

Was Ihr mitbringt: Bereitschaft zur Übung und Selbsterfahrung in Rollenspielen

Jesko Fuhrken (Sozialpädagoge)/Dirk Schubert (Diplom-Sozialpädagoge)

**Freitag, 15.03.2024, 10.00 – 13.00 Uhr**

Veranstalter: Caritas-Erziehungshilfe gGmbH

Ort: St. Johannis, St.-Magnus-Straße 8, 28217 Bremen

Kosten: 30 €

### ... Seminarreihe Partizipative Methodenschulung zur Gestaltung von Gruppengesprächen – Modul 2

Die Teilnehmer\*innen werden kurze und knackige Partizipationsmethoden und Moderationsgrundlagen kennenlernen und durchführen, die sie im Rahmen der Gruppenabende anwenden können. Wir werden in Klein- und Großgruppen arbeiten, Kurzmoderationseinheiten bzw. Rollenspiele sowie Visualisierungsübungen durchspielen. Modul 2: In dem Teil wenden wir uns den Moderations- und Visualisierungsgrundlagen zu, die in Partizipationsprozessen wesentlich sind. Diese werden u. a. ebenfalls in Partizipationsmethoden eingebunden sein, die sich an Gruppenabenden einsetzen lassen.

Die Module sind nicht einzeln buchbar, sondern bauen aufeinander auf. Eine Anmeldung erfolgt somit für alle drei Termine.

Kerstin Schröter und Nina Forchmann

**Donnerstag, 04.04.2024, 9.00 – 14.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen

Kosten: 50 €



### ... FASD im Alltag – Einblicke in eine Welt voller **Mittwoche**

Nach Erhalt einer Diagnose ist man meistens erstmal erleichtert, da man nun weiß, womit man es zu tun hat. Doch was bedeutet das wirklich? Welche Veränderungen im Verhalten mit Menschen mit FASD sind nötig? Wie kommuniziert man miteinander, welche Anforderungen kann ich stellen, welche Lernschritte sind möglich und sinnvoll, müssen Räumlichkeiten verändert werden und wenn ja wie, ...?

Anhand von Fallbeispielen wollen wir uns mit diesem Thema auseinandersetzen. Bringt gerne eigene Fallbeispiele und Fragen aus der Praxis mit.

Andrea Gabrisch (FASD Fachkraft)

**Donnerstag, 11.04.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen

Kosten: 80 €

### ... Das Thema Sucht im pädagogischen Alltag

»Etwas kiffen ist doch nicht so wild, das hab ich doch – früher auch getan.«

»Auf gar keinen Fall darf das Kind bei seiner trinkenden Mutter leben!«

Solche oder ähnliche Aussagen sind den meisten wahrscheinlich schon begegnet. Im pädagogischen Arbeitsalltag tauchen immer wieder Situationen auf, in denen es um den Umgang mit dem Konsum von Rauschmitteln geht. Sei es in Freizeitheimen, Wohngruppen, aber auch in Familien. Hier ist nicht nur Fachwissen in Bezug auf die körperlichen und seelischen Wirkungen gefragt, sondern auch eine eigene Haltung in der Begegnung mit den Personen.

Wir möchten mit den Teilnehmer\*innen die unterschiedlichen Situationen, in denen sie mit dem Thema Sucht im pädagogischen Alltag konfrontiert werden, analysieren. Der Fokus liegt auf dem Herausarbeiten einer Haltung im Hinblick auf die jeweiligen Handlungsmöglichkeiten. In Übungen und dem Reflektieren des bisherigen Umgangs sollen die Teilnehmer\*innen ihre persönlichen Handlungsspielräume auf ihre jeweiligen Handlungsfelder abstimmen können. Wir möchten weniger mit theoretischem Fachwissen füttern, sondern eher anregen, einen lebhaften Diskurs zu führen.

Monika Osterkamp und André Rulfs

**Freitag, 12.04.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen gGmbH, Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen

Kosten: 80 €

### ... **Klassismuskritische Mädchen\*arbeit**

Diese Fortbildung ist eine Einstiegsveranstaltung für Fachkräfte, die sich mit klassismuskritischer Mädchen\*arbeit auseinandersetzen möchten. Hier sprechen wir u.a. darüber, was Klassismus ist, welche Auswirkungen er auf uns persönlich und auch als Fachkräfte hat und wie Klassismus mit Rassismus und Sexismus verstrickt ist. Diese Fortbildung versteht sich als Ausgangspunkt für weitere Auseinandersetzung und Selbstreflexion.

Es wird eine Mischung aus kurzen Inputs, praktischen Übungen und außerdem Raum für Reflexion und Austausch geben. Hier orientieren wir uns an den Fragen: Welche Rolle spielt Klassismus in der Mädchen\*arbeit und wie kann klassismusbewusstere Mädchen\*arbeit aussehen?

Loubna Khaddaj

**Freitag, 12.04.2024, 10.00 – 13.00 Uhr, für Frauen\***

Veranstalter: Mädchenhaus Bremen gGmbH

Ort: Rembertstraße 32, 28203 Bremen

Kosten: 40 €

### ... **Vernachlässigung als Traumaursache**

Vernachlässigung als eine Form der Kindeswohlgefährdung wirkt sich beeinträchtigend auf die kindliche Entwicklung aus. Die betroffenen Kinder zeigen vielfältige posttraumatische Symptome und auffällige Überlebensstrategien. Das Seminar soll Fachkräften ermöglichen, auf der traumapädagogischen Wissensgrundlage mehr Sicherheit im Erkennen von Traumatisierung durch Vernachlässigung zu gewinnen, und bietet Hinweise zu den Unterstützungsmöglichkeiten für betroffene Kleinkinder und deren Familien. Anregungen zur Selbstfürsorge der Fachkräfte runden das Seminar ab.

Margarete Udolf

**Montag, 15.04.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen gGmbH, Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen

Kosten: 80 €



### ••• Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation Grundlagen und Methoden der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall Rosenberg

Jede und jeder von uns wird im (Berufs-)Alltag mit Situationen konfrontiert, die unsere Kommunikationsfähigkeit herausfordern: sei es in Gesprächen mit Betreuten, Eltern, Kolleg\*innen oder Partner\*innen. Die Gewaltfreie Kommunikation (GfK) nach Marshall Rosenberg stellt eine Möglichkeit dar, um mit solchen Momenten konstruktiv umzugehen. In wenigen Schritten lernen Sie, wie Sie Ihre eigenen Ziele vertreten können, ohne dabei die Interessen und Bedürfnisse von Anderen zu missachten und sorgen für Klarheit bei sich, um wieder handlungsfähig zu werden.

Inhalte des Seminars:

- Unterscheiden können zwischen Beobachtung, Interpretation und Urteil,
- Selbstempathie und Empathie durch den Ausdruck von Gefühlen und Bedürfnissen sowie
- die Unterscheidung von Bitten und Forderungen, von strafendem und schützendem Machtgebrauch.

Anhand von praktischen Übungen mit Beispielen aus dem eigenen Erfahrungsbereich wird Erlerntes geübt und gefestigt.

Gaby Kumm

**Donnerstag, 18.04.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: forum49 – eine Initiative von SOS-Kinderdorf Bremen

Veranstaltung: f49-2024-18

Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)

Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116, 28195 Bremen

Kosten: 80 €

### ••• Systemische Weiterbildung Fragetechniken 1

Der, die, das! Wer will was? Wieso? Weshalb? Mit wem ...? Systemische Frageformen entwickeln Ideen von Lösungen, verändern den Blick und die Wahrnehmung, dienen dem Perspektivenwechsel und führen weg von der Problemorientierung hin zur Zielorientierung. Durch die Art der Fragestellungen entstehen neue Informationen im System. Neue Sichtweisen und Denkprozesse werden angeregt. Die Wirklichkeit kann einmal anders gesehen werden, es wird leichter möglich, von gewohnten Bildern und Gedanken abzuweichen. Missverständnisse können geklärt werden, Glaubenssätze und Festlegungen können besser verstanden und/oder korrigiert werden.

Nach einer theoretischen Einführung in die unterschiedlichen Fragetypen, werden Sie in diesem Einführungs-Workshop gemeinsam die Wirkung der einzelnen Techniken anhand von praktischen Übungen überprüfen. Monika Meyer und Dörte Baumann

**Freitag, 19.04.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Therapie- und Kreativzentrum ORANGE HOUSE, Ehlersdamm 70, 28307 Bremen

Kosten: 80 €

### ••• Chancen und Herausforderungen: KI in der Jugendarbeit und Medienpädagogik

In einer zunehmend digitalisierten Welt eröffnet Künstliche Intelligenz (KI) völlig neue Möglichkeiten und Impulse für die Arbeit mit jungen Menschen in der Jugendarbeit und Medienpädagogik.

Markus Gerstmann

**Donnerstag, 25.04.2024, 9.00 – 17.00 Uhr**

Veranstalter: ServiceBureau Jugendinformation

Ort: Jugendbildungsstätte LidiceHaus, Weg zum Krähenberg 33a, 28201 Bremen

Kosten: 70 €

- **Auf Entdeckungstour – kindliche Sexualität verstehen**  
**Ausdrucksform kindlicher Sexualität im Alter von 0 bis 10 Jahren kennen lernen und einordnen können**

Im Alter zwischen 3 bis 6 Jahren ist das Interesse von Kindern am Körper und Körperprozessen eklatant hoch. Kinder in diesem Alter stellen viele Fragen über Geschlechtsteile, Unterschiede zwischen Mädchen und Jungen, Ausscheidungsvorgänge, Schwangerschaft, Geburt etc. Dies ist ein Teil der psychosexuellen Entwicklung, die jeder Mensch ab Geburt durchläuft. Ein Kind, das in seinen psychosexuellen Fähigkeiten gefördert wird, kann eine gesunde Persönlichkeit aufbauen, ein gutes Körpergefühl entwickeln und sich besser gegen (sexuelle) Grenzüberschreitungen wehren. Erwachsene stoßen bei der Beantwortung der Fragen zu Liebe und Sexualität oft an ihre Grenzen oder sind sich unsicher über mögliche Antworten. Darüber hinaus gibt es oft Unklarheiten, wie mit psychosexuellen Verhaltensweisen von Kindern wie z. B. Doktorspielen umgegangen werden soll und wo genau sexuelle Neugier aufhört und eine Grenzüberschreitung beginnt. Die Fortbildung unterstützt Pädagog\*innen, die mit Kindern in dieser Altersgruppe arbeiten, gut aufgestellt zu sein, ihre eigene Haltung zum Thema Sexualität zu reflektieren und die wichtigsten Informationen zur kindlichen Sexualität zu kennen, um den beruflichen Alltag sicher zu meistern. Darüber hinaus wird Wissen über sexualisierte Gewalt vermittelt. Dies hilft, im Verdachtsfall schnell und sicher zu reagieren, und gibt allen Mitarbeitenden Sicherheit.

Meline Götz  
**Donnerstag, 23.05.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**  
 Veranstalter: forum49 – eine Initiative von SOS-Kinderdorf Bremen  
 Veranstaltung: f49-2024-11  
 Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)  
 Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116, 28195 Bremen  
 Kosten: 80 €



- **Resilienztraining für Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe**

Der Alltag in der Kinder- und Jugendhilfe ist nicht selten geprägt von Stress und Belastungen, die die Gesundheit gefährden können. Eine Lösung für diese negativen Einflussfaktoren liegt in der eigenen Resilienz. Resilienz meint die Kompetenz, konstruktiv und lösungsorientiert mit Herausforderungen und Stress umgehen zu können. Wer ein hohes Maß an Resilienz besitzt, der kann negativen Stress in Antrieb und Motivation umwandeln. Auf diese Weise gewinnt die Person Energie und Kraft für die anstehenden Aufgaben. Fakt ist: Resilienz wird nicht jedem von uns in die Wiege gelegt. Die gute Nachricht ist allerdings: Wir können sie mit einem gezielten Resilienztraining stärken und ausbauen. Die Teilnehmenden erhalten u. a. Wissen über Stress und individuelle Schutz- und Risikofaktoren und Übungen aus der Resilienz-Toolbox. Achtsamkeits- und Flexibilitätsübungen bieten praktische Unterstützung.

Timo Köhler  
**Montag, 27.05.2024, 9.00 – 17.30 Uhr**  
 Veranstalter: forum49 – eine Initiative von SOS-Kinderdorf Bremen  
 Veranstaltung: f49-2024-22  
 Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)  
 Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116, 28195 Bremen  
 Kosten: 80 €
- **Asyl- und Aufenthaltsrecht**  
**Einführung in das Migrationsrecht mit Schwerpunkt unbegleitete, minderjährige Geflüchtete**

Die Arbeit mit unbegleiteten, minderjährigen Geflüchteten oder geflüchteten jungen Erwachsenen ist aus der Kinder- und Jugendhilfe nicht mehr wegzudenken. Vielfach kommen Fachkräfte an ihre Grenzen, wenn es um Fragen des Aufenthalts- und Asylrechts geht. Das Seminar gibt einen Überblick über die Möglichkeiten, in der Bundesrepublik Deutschland einen Aufenthaltsstatus zu erlangen, zu festigen und gegebenenfalls die deutsche Staatsangehörigkeit zu erwerben. Aktuelle Rechtsprechungen werden in den Blick genommen und praktische Fälle gemeinsam besprochen.

RA Dr. Erich Peter, Rechtsanwalt für Migrationsrecht  
**Dienstag, 28.05.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**  
 Veranstalter: forum49 – eine Initiative von SOS-Kinderdorf Bremen  
 Veranstaltung: f49-2024-13  
 Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)  
 Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116, 28195 Bremen  
 Kosten: 80 €

••• **Ich packe meinen Koffer – Zielführende Gespräche in der Familienarbeit**

In der täglichen Arbeit mit Klient:innen gibt es immer wieder Menschen, die uns in besonderer Weise herausfordern, manchmal ärgern, an die Grenzen bringen, ver-zweifeln lassen oder auch wütend machen. Wie kann es gelingen ...

- diese Begegnungen für beide Seiten möglichst positiv zu gestalten?
- die Dynamiken mit herausfordernden Klienten besser zu verstehen und einzuordnen?
- meinen Methodenkoffer speziell für solche Gespräche weiter zu füllen?
- und was hat das Ganze eigentlich mit mir zu tun?

Wir werden uns diesen Fragen in den eineinhalb Tagen mit theoretischem Input, praktischen Anregungen, Rollenspielen und kreativen Methoden nähern.  
Eva Gätjen und Martina Zellmann

**Donnerstag, 30.05.2024, 9.00 – 16.00 Uhr  
und Freitag, 31.05.2024, 9.00 – 14.00 Uhr**

Veranstalter: Landesjugendamt Bremen und reisende werkschule scholen e.V. – Familienwerkstatt  
Ort: Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration, Faulenstraße 23, 6. Etage, 28195 Bremen  
Kosten: 120 €

••• **Systemische Weiterbildung Modul 2 Methoden der Visualisierung**

»Den Stein wieder ins Rollen bringen«

In dem Seminar werden die Methoden Genogramm und Familienbrett ergänzt durch Fragetechniken vorgestellt und erprobt. Diese Arbeitsformen helfen in der Arbeit mit Familien Informationen und Zielvorstellungen zu konkretisieren. Sie ermöglichen allen Beteiligten eine Vogel-perspektive einzunehmen, die Strukturen und vor allem Ressourcen erkennbar werden lassen. Das Ziel des Moduls: Methoden to go für die eigene Arbeit.

Monika Osterkamp und Michael Doller

**Donnerstag, 30.05.2024, 9.00 – 17.00 Uhr  
und Freitag, 31.05.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe  
Ort: Petri & Eichen gGmbH, Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen  
Kosten: 160 €

••• **Abwechslungsreich und lecker kochen in Wohngruppen**

**Kochkurs für pädagogische Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe**

In vielen Wohngruppen der Kinder- und Jugendhilfe ist es üblich, dass die pädagogischen Fachkräfte für die Gestaltung des Speiseplans, den Einkauf und die Zubereitung der Speisen verantwortlich sind. Nicht wenige von ihnen stellt das vor ungeahnte Herausforderungen: Wie koche ich gesund und dennoch interessant für Kinder und Jugendliche?

Wie viel muss ich kochen, damit es für alle reicht, Reste aber vermieden werden?

Wie erstelle ich einen Speiseplan?

Das Seminar widmet sich der Ernährungslehre speziell für Kinder und Jugendliche. Neben einer Hygieneschulung wird auf die Erstellung von Speiseplänen (regional und saisonal), aber auch auf Schneidetechniken, Garmethoden und Restevermeidung eingegangen. Die erlernte Theorie wird direkt umgesetzt, denn es wird auch gemeinsam gekocht.

Seminarleitung vom Bildungswerk für Hauswirtschafts-management Bremen-Niedersachsen e.V.

**Montag, 03.06.2024, 9.00 – 17.00 Uhr**

Veranstalter: forum49 – eine Initiative von SOS-Kinderdorf Bremen

Veranstaltung: f49-2024-15

Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)

Ort: Bildungswerk für Hauswirtschaftsmanagement Bremen-Niedersachsen e.V., Am Neuen Markt 14, 28199 Bremen

Kosten: 80 €

••• **Seminarreihe Partizipative Methodenschulung zur Gestaltung von Gruppengesprächen – Modul 3**

Die Teilnehmer\*innen werden kurze und knackige Partizipationsmethoden und Moderationsgrundlagen kennenlernen und durchführen, die sie im Rahmen der Gruppen-abende anwenden können.

Wir werden in Klein- und Großgruppen arbeiten, Kurz-moderationseinheiten bzw. Rollenspiele, sowie Visualisierung-sübungen durchspielen.

**Modul 3:** Der dritte Termin soll zur Reflexion für die Teilnehmer\*innen dienen. Welche Erfahrungen haben sie seit der Schulung gesammelt? Wo tauchen Probleme auf, welche Lösungsmöglichkeiten können hilfreich sein?

Die Module sind nicht einzeln buchbar, sondern bauen aufeinander auf. Eine Anmeldung erfolgt somit für alle drei Termine!

Kerstin Schröter und Nina Forchmann

**Dienstag, 04.06.2024, 9.00 – 13.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen, Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen  
Kosten: 50 €



### ... Psychische Erkrankungen bei Eltern Einführung in zentrale Störungsbilder und deren Auswirkungen auf das Familiensystem

Psychische Erkrankungen eines oder beider Elternteile sind Krisen, die das ganze System Familie z.T. massiv belasten können.

Die Fortbildung führt in zentrale Störungsbilder ein, um Verhaltensweisen psychisch Erkrankter besser verstehen zu können. Dabei wird aufgezeigt, welche Belastungen mit einer psychischen Erkrankung für die betroffenen Familien, insbesondere für die Kinder, verbunden sind. Abschließend werden Möglichkeiten der Unterstützung und des Umgangs damit aus Sicht der Kinder- und Jugendhilfe diskutiert.

Inhalt:

1. Psychische Erkrankungen allgemein
2. Einzelne Diagnosen im (Kurz-)Überblick
3. Wie wirkt sich eine elterliche Erkrankung auf das Familiensystem aus?
4. Wie erlebt ein Kind die elterliche Erkrankung?
5. Mögliche Reaktionsweisen der Kinder
6. Anforderungen an die Hilfesysteme

Prof. Dr. Sabine Wagenblass, Hochschule Bremen

**Dienstag, 04.06.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: forum49 – eine Initiative von SOS-Kinderdorf Bremen

Veranstaltung: f49-2024-09

Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)

Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116, 28195 Bremen

Kosten: 80 €



### ... Junge Menschen erfolgreich in die Selbstständigkeit begleiten Versetzung in den Hilfen zur Erziehung: Unterstützen – Begleiten – Befähigen

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte, die junge Menschen im Rahmen der Hilfen zur Erziehung auf dem Weg in ein eigenständiges Leben begleiten.

Das SOS-Kinderdorf Bremen, das über umfangreiche Erfahrungen in der Betreuung von jungen Erwachsenen verfügt, war an der Entwicklung der Bremer Standards für den gelingenden Übergang in das selbstständige Leben beteiligt und betreibt seit 2020 die Anlauf- und Beratungsstelle für Careleaver in der Bremer Innenstadt. Neben Übungen zur Reflexion der eigenen Haltung zum Thema Selbstständigkeit im jungen Erwachsenenalter werden konkrete Handlungsempfehlungen, Konzepte und Arbeitshilfen zur Versetzung vermittelt und Angebote für Careleaver vorgestellt.

Wiebke Lehmus & Johanna Schneider

**Donnerstag, 06.06.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: forum49 – eine Initiative von SOS-Kinderdorf Bremen

Veranstaltung: f49-2024-16

Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)

Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116, 28195 Bremen

Kosten: 80 €

### ... Ein Blick in die Roma-Kultur

Was Sie schon immer über Roma, Sinti und ihre Kultur wissen wollten. Wir berichten aus unserem Erfahrungsschatz als Roma und Romafachkräfte. Das Seminar bietet einen offenen Raum, um über Unsicherheiten im Zugang zu Familien aus anderen Kulturkreisen zu sprechen und sich über Erfahrungen auszutauschen.

Magdalena Paczkowska

**Montag, 10.06.2024, 10.00 – 14.00 Uhr**

Veranstalter: DRK-Erziehungshilfen

Ort: Friedrich-Karl-Straße 55, 28205 Bremen

Kosten: 40 €

### ... Demokratie. digital. verteidigen!

In einer Zeit, in der digitale Medien einen bedeutenden Einfluss auf unsere Demokratie, politische Bildung und gesellschaftliche Partizipation haben, ist es von entscheidender Bedeutung, gemeinsam nach Wegen zu suchen, wie wir Verschwörungserzählungen, Desinformation und Hass im Netz entgegnet werden können.

Markus Gerstmann

**Donnerstag, 13.06.2024, 9.00 – 17.00 Uhr**

Veranstalter: ServiceBureau Jugendinformation

Ort: Jugendbildungsstätte LidiceHaus,

Weg zum Krähenberg 33a, 28201 Bremen

Kosten: 70 €

... **Systemische Weiterbildung Modul 2**  
**Methoden der Visualisierung**

Den Stein wieder ins Rollen bringen  
 In dem Seminar werden die Methoden Genogramm und Familienbrett ergänzt durch Fragetechniken vorgestellt und erprobt. Diese Arbeitsformen helfen in der Arbeit mit Familien Informationen und Zielvorstellungen zu konkretisieren. Sie ermöglichen allen Beteiligten eine Vogelperspektive einzunehmen, die Strukturen und vor allem Ressourcen erkennbar werden lassen. Das Ziel des Moduls: Methoden to go für die eigene Arbeit.  
 Monika Osterkamp und Michael Doller

**Donnerstag, 13.06.2024, 9.00 – 17.00 Uhr**  
**und Freitag, 14.06.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe  
 Ort: Petri & Eichen gGmbH, Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen  
 Kosten: 160 €

... **Gute Flipcharts sind keine Zauberei**

Weder eine schöne Handschrift noch künstlerisches Talent braucht es, um am Flipchart klar, übersichtlich, lesbar und anregend zu visualisieren. Kleine Tricks und Methoden, die schnell erlernbar sind, führen zu überraschenden Ergebnissen. Dazu gehört z.B. der Einsatz unterschiedlicher Stifte, die richtige Stifthaltung, Rahmungen und die Arbeit mit grafischen Figuren.  
 Bärbel Bergmann

**Freitag, 14.06.2024, 9.00 – 15.00 Uhr**

Veranstalter: PiB – Pflegekinder in Bremen gGmbH  
 Ort: Bahnhofstraße 28 – 31, 28195 Bremen  
 Kosten: 60 €

... **Methodenpicknick**  
**für alle Kolleg:innen, denen die Grundlagen in der Gesprächsführung bekannt sind.**

In dem Workshop werden Kenntnisse durch praktische Übungen vertieft und gefestigt. Wir arbeiten und üben in Kleingruppen. Jedes Methodenpicknick hat ein Schwerpunktthema, beispielsweise:

- Arbeit mit dem Genogramm,
- Arbeit mit analogen Materialien für die Aufstellung von Familien, Themen oder Biographien,
- Arbeit mit den Säulen der Identität,
- Beteiligungsmethoden,
- Gespräche mit Kindern u.v. a.m.

Bitte das Thema beim Veranstalter erfragen!

**Freitag, 09.08.2024, 9.00 – 14.00 Uhr**

Veranstalter: Landesjugendamt Bremen  
 Ort: Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration, Faulenstraße 23, 6. Etage, 28195 Bremen  
 Kosten: 30 €

... **Sind es Doktorspiele oder sexuelle Übergriffe unter Kindern?**

Wie unterscheiden wir kindliche sexuelle Aktivitäten und sexuelle Übergriffe unter Kindern? Was brauchen von sexuellen Übergriffen betroffene Kinder, was brauchen übergriffige Kinder? Welche Maßnahmen und Reaktionen sind hilfreich? Wie können Eltern mit einbezogen werden? Was brauchen wir als Pädagog\*innen für einen fachlichen Umgang mit sexuellen Übergriffen?

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Zielgruppe der Kinder im Kita- und Grundschulalter.  
 Marion Flindt und Volker Mörchen

**Donnerstag, 15.08.2024, 9.00 – 15.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe und Bremer JungenBüro e.V.  
 Ort: Petri & Eichen, Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen  
 Kosten: 70 €

... **Häusliche Gewalt/**  
**Gewalt in sozialen Nahbeziehungen**

Im Rahmen unterschiedlicher familienunterstützender Maßnahmen und Angeboten sind wir immer wieder mit der Problematik Häusliche Gewalt konfrontiert. Manchmal wissen wir um die Situation, sehr häufig haben wir jedoch nur eine Ahnung, ein ungutes Gefühl bei den Hausbesuchen, Beratungsgesprächen etc. In diesem Seminar wollen wir versuchen zu erkennen, wie die Ausübung häuslicher Gewalt funktioniert, welche Folgen sie hat und welche Strategien angewendet werden. Wir versuchen, uns mit unserer Haltung und unseren Vorurteilen auseinanderzusetzen, um Gefährdungen Betroffener zu erkennen und besser einschätzen zu können. Dies alles hat zum Ziel, Opfern häuslicher Gewalt Schutz und Hilfe gewähren zu können. Der Fokus liegt auf von Gewalt betroffenen Frauen und ihren Kindern.

Silke Starmans

**Freitag, 16.08.2024 und Freitag, 23.08.2024,**  
**jeweils 9.00 – 13.00 Uhr**

Veranstalter: PiB – Pflegekinder in Bremen gGmbH  
 Ort: Bahnhofstraße 28 – 31, 28195 Bremen  
 Kosten: 80 €



### ••• Fallstricke in der Teamkommunikation erfolgreich umgehen

#### Erlernen einer wertschätzenden und konstruktiven Kommunikation innerhalb des Teams

Erfolgreiche Kommunikation bildet eine wichtige Säule in einem gut funktionierenden Team. Missverständnisse, fehlendes Interesse, mangelnde Wertschätzung, unklare Aussagen, schlechter Informationsfluss und viele andere Stolpersteine können die Kommunikation in einem Team oft unnötig erschweren.

In diesem Seminar werden mögliche Fallstricke in der Teamkommunikation näher betrachtet und Möglichkeiten gefunden, diese erfolgreich zu umgehen.

Die Teilnehmer\*innen lernen,

- wie gute Teamkommunikation funktioniert,
- welche Faktoren Teamkommunikation negativ beeinflussen können,
- welchen Kommunikationsstil sie verwenden,
- wie ihre Rolle im Team diesen beeinflusst,
- wie sie ihre eigene Kommunikation aktiv verbessern können und
- was sie selbst tun können, um zu einer wertschätzenden und konstruktiven Teamkommunikation beizutragen.

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die in Teamkonstellationen arbeiten und ihre Kommunikation in den Blick nehmen wollen.

Leila Ahel

**Mittwoch, 28.08.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: forum49 – eine Initiative von SOS-Kinderdorf Bremen

Veranstaltung: f49-2024-19

Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)

Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116, 28195 Bremen

Kosten: 80 €



### ••• Suizidalität und selbstverletzendes Verhalten – und der Umgang damit

#### Erkennen von Suizidalität bei Kindern und Jugendlichen sowie eine angemessene Unterstützung und deren Grenzen

Viele Jugendliche, insbesondere Mädchen, leiden im Laufe ihres Lebens an Suizidalität und/oder zeigen selbstverletzendes Verhalten. In den meisten Fällen geht dies mit einer psychischen Erkrankung wie Depression einher. Die pädagogischen Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe sind regelmäßig und zunehmend häufiger mit diesen Störungsbildern konfrontiert. Dieses Seminar vermittelt die Grundlagen und bietet praxisorientierte Handlungsbeispiele, um die Sicherheit in der Arbeit mit den jungen Betroffenen zu stärken.

Inhalt:

- Wie wird Suizidalität erkannt
- Arbeiten mit suizidalen Jugendlichen
- Unterstützung von selbstverletzenden Jugendlichen
- Grenzen der pädagogischen Intervention

Dr. Maike Lipsius

**Montag, 02.09.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: forum49 – eine Initiative von SOS-Kinderdorf Bremen

Veranstaltung: f49-2024-10

Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)

Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116, 28195 Bremen

Kosten: 80 €

### ••• Einführung in den Kinderschutz

#### Sensibilisierung für den Kinderschutz und Gewinnen von Handlungssicherheit im Falle einer Kindeswohlgefährdung

Der Kinderschutz ist sowohl innerhalb der Kinder- und Jugendhilfe als auch in der Sozialen Arbeit insgesamt von zentraler Bedeutung. Dieses Seminar bietet eine Einführung in das Thema für pädagogische Fachkräfte und trägt zur Sensibilisierung und zur Handlungsfähigkeit bei.

In diesem Seminar werden folgende Aspekte betrachtet:

- Gesetzliche Grundlagen
- Formen von Kindeswohlgefährdung
- Ursachen und Folgen der Kindeswohlgefährdung
- Risiko- und Schutzfaktoren
- Vorgehen bei (vermuteter) Kindeswohlgefährdung

Ina Lübckemann und Janne Hell

**Montag, 09.09.2024, 9.00 – 13.00 Uhr**

Veranstalter: forum49 – eine Initiative von SOS-Kinderdorf Bremen

Veranstaltung: f49-2024-03

Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)

Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116, 28195 Bremen

Kosten: 40 €





### ••• Einführung in die Erlebnispädagogik (1)

Schwerpunkt Problemlösungsaufgaben. Wir vermitteln euch sehr praxisnah unterschiedliche Methoden, wie eine Gruppe zu einer starken Gruppe werden kann. Neben einem kleinen theoretischen Input werdet ihr die unterschiedlichsten Problemlösungsaufgaben erleben. Diese werden selbst erprobt. Bei der Erlebnispädagogik steht die Reflexion des Erlebten im Vordergrund. Die gemachten Erfahrungen sollen die Teilnehmer\*innen möglichst in ihren Alltag umsetzen können. Wir werden viel draußen sein.

Themen können sein:

Konfliktmanagement – Konflikte erkennen, darüber sprechen, sie lösen, nutzen und daraus lernen/Leistungsfähigkeit im Team optimieren – Stärken und Schwächen wahrnehmen und nutzen/Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit steigern/Lösungsorientiertes Denken und Handeln/Verantwortung tragen, übergeben und annehmen/Sich gegenseitig besser kennen lernen/Gemeinsam etwas erleben und Spaß haben.

Michael Baier und Kai Schröder

**Dienstag, 10.09.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen, Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen

Kosten: 80 €

### ••• Herausfordernde Gespräche im Kinderschutz meistern

#### Vorbereitung und Durchführung herausfordernder Gespräche mit Eltern im Kontext Kinderschutz

Dieses Seminar richtet sich an Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, die herausfordernde Gespräche mit Eltern im Kontext des Kinderschutzes führen.

Die Beteiligung der Personensorgeberechtigten am Prozess der Gefährdungseinschätzung bei Kindeswohlgefährdung ist gesetzlich vorgeschrieben. In der Praxis stehen pädagogische Fachkräfte vor der Herausforderung, in diesen zumeist hochemotionalen Gesprächen die Eltern abzuholen und für eine gemeinsame Intervention zu gewinnen. Für den gelingenden Gesprächsverlauf werden Elemente der systemisch-lösungsorientierten Gesprächsführung und der gewaltfreien Kommunikation vermittelt – und beides wird anhand von Fallbeispielen aus der Praxis der Teilnehmenden eingeübt.

Ergänzend erhalten alle Teilnehmenden einen Leitfaden für mehr Handlungssicherheit im pädagogischen Alltag. Ina Lübckemann und Janne Hell

**Donnerstag, 12.09.2024, 9.00 – 13.00 Uhr**

Veranstalter: forum49 – eine Initiative von SOS-Kinderdorf Bremen

Veranstaltung: f49-2024-04

Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)

Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116, 28195 Bremen

Kosten: 40 €

### ••• Methodentraining zum systemischen Arbeiten

Das Angebot richtet sich an die Teilnehmer:innen der Module 1, 2 und 3 und Kolleg:innen, die systemische Methoden in ihrer Praxis bereits anwenden.

In einem geschützten Rahmen können die verschiedenen Methoden, beispielsweise Genogramm, Familienbrett, Reflecting Team, smarte Ziele/PELZ, Fragetechniken, erneut ausprobiert und vertieft werden. Die kollegiale Beratung kann zum Sammeln von Erfahrungen, zum Vertiefen und zum Experimentieren genutzt werden.

So füllt sich der ganz persönliche systemische Werkzeugkoffer für die alltägliche professionelle Arbeit Schritt für Schritt: Aus der eigenen Praxis für die eigene Praxis!

Monika Osterkamp

**Freitag, 13.09.2024, 9.00 – 12.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen gGmbH, Sudwalder Straße 3, 28307 Bremen

Kosten: 30 €

### ••• Biografiearbeit mit Kindern und Jugendlichen

Biografiearbeit kann Brücken bauen zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Sie kann Kindern und Jugendlichen mit Brüchen in der Lebensgeschichte unterstützen, ein positives Selbstkonzept zu entwickeln und so zur Stärkung psychischer Widerstandskraft (Resilienz) beitragen.

Biografiearbeit kann Kindern und Jugendlichen helfen, Klarheit über Zusammenhänge in ihrem Leben zu erlangen und dazu beitragen, dass sie ihre derzeitige Lebenssituation besser einordnen können.

Den Mitarbeiter\*innen in der Kinder- und Jugendhilfe kann der biografische Blick auf das Leben der Kinder und Jugendlichen helfen, Verständnis für besondere Verhaltensweisen der Kinder und Jugendlichen zu verstehen.

Themen:

- Kennenlernen und Ausprobieren von unterschiedlichen Methoden der Biografiearbeit als traumasensible und ressourcenorientierte Methode
- eigene Haltung gegenüber den schwierigen und heiklen Biografien der Kinder und Jugendlichen entwickeln und Möglichkeiten finden, darüber ins Gespräch zu kommen
- Überlegen, wie Ideen in die eigene Praxis umgesetzte werden können

Methoden:

- theoretische Inputs
- praktische Übungen mit kreativen Methoden
- Selbstreflexion
- Schreibwerkstatt zu heiklen Themen

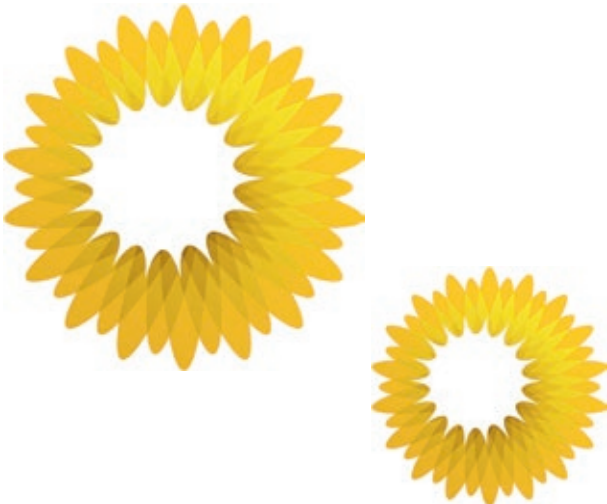
Sandra Spratte

**Freitag, 20.09.2024, 9.00 – 14.00 Uhr**

Veranstalter: PiB – Pflegekinder in Bremen gGmbH

Ort: Bahnhofstraße 28 – 31, 28195 Bremen

Kosten: 60€



### ••• Gestaltung von Partizipation für traumatisierte Mädchen und Jungen in der Hilfeplanung

Für Kinder und Jugendliche, die Misshandlungen durch ihre Eltern erlebt haben, stellt Partizipation eine der wichtigsten Korrekturerfahrungen dar. So können die Betroffenen das Gefühl von Kontrolle über ihr Leben und die Zukunft aufbauen, Selbstwirksamkeit erfahren und Vertrauen zu den Bezugspersonen im Helfersystem fassen. Gleichzeitig fällt es ihnen oft schwer, sich angemessen zu beteiligen: Manche verhalten sich notautonom, andere vermeiden Verantwortung oder können ihre eigenen Bedürfnisse und Wünsche nicht wahrnehmen. Das Ziel des Seminars ist, traumapädagogische Partizipationskonzepte sowie Handlungsmöglichkeiten zu erörtern und zu erproben. Margarete Udolf und Maike Duden

**Montag, 23.09.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: Landesjugendamt und bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe  
Ort: Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration, Faulenstraße 23, 6. Etage, 28195 Bremen  
Kosten: 80 €

### ••• Einführung in die Erlebnispädagogik (2)

Schwerpunkt Vertrauen. Welches Vertrauen besteht innerhalb der Gruppe zueinander? Kann ich mich auf die anderen verlassen?

Wir vermitteln euch sehr praxisnah unterschiedliche Methoden, wie eine Gruppe zu einer starken Gruppe werden kann.

Neben einem kleinen theoretischen Input werdet ihr die unterschiedlichsten Vertrauensaufgaben durchleben. Diese werden selbst erprobt. Bei der Erlebnispädagogik steht die Reflexion des Erlebten im Vordergrund. Die gemachten Erfahrungen sollen die Teilnehmer\*innen möglichst in ihrem Alltag umsetzen können.

Wir werden zusammen einen Niedrigseilgarten aufbauen und unterschiedliche Möglichkeiten kennenlernen, wie man mit einer Gruppe diesen erfahren und begehen kann.

Um die Zusammenarbeit von Teams und Gruppen zu verbessern, ist gegenseitiges Vertrauen ebenso wichtig, wie eine gute Kommunikation. In dieser Fortbildung möchten wir einige Vertrauensübungen vorstellen, mit denen wir sehr gute Erfahrungen gemacht haben.

Michael Baier und Kai Schröder

**Dienstag, 24.09.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen, Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen

Kosten: 80 €

### ••• Wertschätzende Gesprächsführung in der pädagogischen Arbeit mit Mädchen\*

Die Kommunikation kann im pädagogischen Alltag schwierig werden, Fachkräfte stoßen an ihre Grenzen. Wie kann es gelingen, dass die Jugendlichen etwas tun, das sie nicht wollen, was aber aus Erwachsenensicht notwendig scheint? Und wer besitzt dann eigentlich das Problem?

Die Fortbildung soll Anregungen für eine gelassene Gesprächsführung geben, die die Beziehung zwischen Mädchen\* und Pädagogin\* achtet und im besten Fall die Bereitschaft des Mädchens\* zur konstruktiven Mitarbeit fördert.

(Angelehnt an die niederlagelose Kommunikation nach Thomas Gordon)

Bianca Gerdes

**Freitag, 27.09.2024, 9.00 – 16.00 Uhr, für Frauen\***

Veranstalter: Mädchenhaus Bremen gGmbH

Ort: Rembertistraße 32, 28203 Bremen

Kosten: 70 €

### ••• Diagnose FASD und nun?

In dem Workshop wollen wir uns beispielhaft anhand von Fällen mit den Herausforderungen befassen, die FASD im Jugendhilfealltag bedeuten. Junge Menschen mit FASD werden zu oft zu Systemsprengern. Daraus resultiert eine besondere Verantwortung für die Jugendhilfe. Ziel des Workshops ist das gemeinsame Erarbeiten von Handlungsstrategien in herausfordernden Situationen, um die jungen Menschen weiter unterstützen zu können.

Andre Taubert

**Montag, 21.10.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen

Kosten: 80 €

### ••• 18. Mediensucht-Fachtag

Im Januar 2024 wird das Thema für den Fachtag festgelegt.

Markus Gerstmann

**Donnerstag, 24.10.2024, 9.00 – 17.00 Uhr**

Veranstalter: ServiceBureau Jugendinformation

Ort: Jugendbildungsstätte LidiceHaus, Weg zum Krähenberg 33a, 28201 Bremen

Kosten: 70 €



### ••• Hilfe gesucht!? Bremer Beratungs- und Unterstützungsangebote stellen sich vor Überblick über die psychosozialen Hilfsangebote für Kinder und Jugendliche in Bremen

Mit welchen Problemlagen kann ich mich an welche Stelle wenden? Für wen sind die Angebote gedacht? Und wie funktioniert der Zugang?

Diese und weitere Fragen können die Teilnehmenden beantworten, nachdem sich verschiedene psychosoziale Beratungs- und Unterstützungsangebote für Kinder und Jugendliche in Bremen vorgestellt haben. Die Teilnehmenden können mit den Vertreter\*innen ins Gespräch kommen, Fallbeispiele kennen lernen und klären, wie die Schnittstellen zu diesen Angeboten bestmöglich gestaltet werden sollten.

10+ Angebote stellen ihre Arbeit vor, darunter [Esc]ape, ReBUZ, Schattenriss und das Kinderschutz-Zentrum.

Dr. Maïke Lipsius sowie Vertreter\*innen der Hilfsangebote

**Freitag, 25.10.2024, 10.00 – 13.00 Uhr**

Veranstalter: forum49 – eine Initiative von SOS-Kinderdorf Bremen

Veranstaltung: f49-2024-17

Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)

Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116, 28195 Bremen

Kosten: 40 €

### ••• Systemische Weiterbildung Modul 3 Kooperation ist unvermeidlich!

In dem Modul lernen Sie folgende Methoden: Reflecting Team, Netzwerkkarte und Auftragskarussell theoretisch kennen, erweitern im Praxisteil Ihre Wahrnehmungsperspektive und erlauben sich einen ganzheitlichen – visuellen Überblick über die Beziehungen zwischen Familie/ Einrichtungen und Umwelt.

Monika Meyer und Dörte Baumann

**Donnerstag, 24.10.2024, 9.00 – 17.00 Uhr**

**und Freitag, 25.10.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen gGmbH, Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen

Kosten: 160 €



### ••• Sexualität in der Arbeit mit Jugendlichen Junge Menschen aus der Kinder- und Jugendhilfe erfolgreich und sicher durch die herausfordernde Zeit des Heranwachsens begleiten

Im Laufe des Lebens ist Sexualität und die Auseinandersetzung damit unterschiedlich wichtig. In der Jugendphase aber ist dies unumgänglich. Der Körper verändert sich, das Gehirn stellt sich um, erste sexuelle Beziehungserfahrungen werden gemacht und die Identität festigt sich. Fragen über die Identität, sexuelle Orientierung, über Beziehungsbilder, über Schönheit, über Lebensträume, über Normalität, über Zugehörigkeit und Individualität stellen sich.

Durch die vermehrte Smartphonennutzung und den Umgang mit Sexualität in den Medien sind Jugendliche mit einer Vielzahl von sexuellen Bildern und Botschaften konfrontiert. Ein Idealbild von Schönheit, Heteronormativität und Porno-Sex ohne Pannen wird vermittelt. Dies kann Leistungsdruck und Unsicherheiten mit sich bringen und ein gesundes Verhältnis zur Sexualität erschweren.

Besonders im Bereich der Jugendhilfe trifft oft ein Mix der Gegensätze aufeinander: der Wunsch nach Nähe im Gegensatz zur Angst, sich einzulassen, mehr gesellschaftliche Offenheit für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt (LSBT\*IQ) im Gegensatz zu übermäßigem Pornografiekonsum und die daraus resultierende Homo- und Transphobie, ein gesundes Verständnis von Sexualität im Gegensatz zu sexualisierten und grenzüberschreitenden Verhaltensweisen.

Pädagog\*innen stehen vor der Herausforderung, mit diesen Unterschiedlichkeiten umzugehen und sich klar zu positionieren. Dies erfordert eine Reflexion der eigenen Haltung, Sicherheit im Umgang mit Sexualität und eine ganze Menge Feingefühl.

Meline Götz

**Montag, 28.10.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: forum49 – eine Initiative von SOS-Kinderdorf Bremen

Veranstaltung: f49-2024-12

Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)

Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116, 28195 Bremen

Kosten: 80 €

### ••• Nicht-suizidales selbstverletzendes Verhalten (NSSV)

NSSV kann für junge Menschen eine Bewältigungsstrategie sein, mit der sie eine (kurzfristige) Erleichterung von negativen oder überfordernden Gefühlen herbeiführen. In dieser Fortbildung geben wir eine Einführung in das Thema NSSV. Wer ist betroffen von NSSV? Wo ist die Abgrenzung zu suizidalem Verhalten? Welche möglichen Begleiterkrankungen können vorkommen? Was hat NSSV für eine Funktion für die Betroffenen?

Des Weiteren wollen wir mit Ihnen darüber in den Austausch gehen, wie Sie Betroffene akut und langfristig unterstützen können.

Georgia Karageorgaki, Anna Langheim

**Freitag, 01.11.2024, 9.30 – 16.30 Uhr**, für Frauen\*

Veranstalter: Mädchenhaus Bremen gGmbH

Ort: Rembertstraße 32, 28203 Bremen

Kosten: 70 €

### ••• Gesprächsführung im Kinderschutz

Kinderschutz ist sicherlich die Königsdisziplin in den Erziehungshilfen. Neben der fachlichen Einschätzung ist das Gespräch mit den Eltern, Kindern und Jugendlichen ein wichtiger und notwendiger Bestandteil der Risikoeinschätzung und den Kindeswohl dienlichen Vereinbarungen mit den Sorgeberechtigten. Neben fachlichen Inputs zur Einführung in das Thema bereiten wir gemeinsam Gespräche vor, probieren gemeinsam aus und schauen uns unsere Grundhaltung näher an.

Was Ihr mitbringt:

- Grundwissen zum Thema Kindeswohlgefährdung, Grundwissen zum Thema Gesprächsführung,
- Neugierde, Lust zu Lernen,
- Bereitschaft zur Übung und Selbsterfahrung in Einzelreflexion, Rollenspiel und Gruppenarbeit.

Sabrina Beckmann-Stütz und Jesko Fuhrken  
(Sozialpädagog\*innen)

**Montag, 04.11.2024 und Dienstag, 05.11.2024, 9.00 – 17.00 Uhr**

Veranstalter: Caritas-Erziehungshilfe gGmbH

Ort: St. Johannis, St.-Magnus-Straße 8, 28217 Bremen

Kosten: 160 €



### ••• Was brauchen traumatisierte Kinder und Jugendliche?

#### Grundlagen der Traumapädagogik

In der Fortbildung werden grundlegende Kenntnisse über die Entstehung und Auswirkungen von Traumata auf die kindliche Entwicklung vermittelt. Nach einer einführenden Darstellung der Traumapädagogik entwickeln wir mit den Teilnehmenden traumapädagogische Rahmenbedingungen und Methoden für ihre jeweiligen Arbeitsbereiche. Ziel ist die Erweiterung von Handlungsspielräumen im Umgang mit Symptomen und Verhaltensauffälligkeiten traumatisierter Kinder und Jugendlicher.

Margarete Udolf

**Montag, 04.11.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen gGmbH, Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen

Kosten: 80 €

### ••• Stressbewältigung und Ergonomie am Arbeitsplatz für Verwaltungskräfte Ansätze und Lösungen im Umgang mit Stress am Arbeitsplatz für Verwaltungskräfte der Kinder- und Jugendhilfe

Dieses Seminar besteht aus zwei Teilen:

Im ersten Teil lernen die Teilnehmenden die Vielfalt der Methoden kennen, um ihren stressfreien Weg für den Berufsalltag zu finden. Ansätze der Achtsamkeitspraxis bieten ihnen erste kleine Übungen, um im Alltag den Stress zu reduzieren. Damit erlangen sie mehr Ruhe und Entspannung, mehr Energie und Lebensfreude und eine geringere Anfälligkeit gegenüber Stress.

Der zweite Teil widmet sich der Ergonomieberatung: Prävention beginnt im Kopf des Mitarbeitenden. Deshalb wird in der Ergonomieberatung nicht nur der Arbeitsplatz optimiert, sondern allen Teilnehmenden die Wirkung der vorgenommenen Änderungen erläutert. Damit wird eine Basis geschaffen, für die gesundheitliche Eigenverantwortung zu sensibilisieren und diese eigenständig im Alltagsverhalten und den Bewegungsgewohnheiten zu integrieren.

Anna Breimer, fit&work

**Dienstag, 12.11.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: forum49 – eine Initiative von SOS-Kinderdorf Bremen

Veranstaltung: f49-2024-25

Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)

Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116, 28195 Bremen

Kosten: 80 €

### ••• Zwangsverheiratung – eine schwere Form von Gewalt gegen Mädchen\* und Frauen\*

Zwangsverheiratung ist eine Form geschlechtsspezifischer Gewalt, die auf patriarchalen Strukturen basiert. In dieser 3-stündigen Fortbildung soll es um eine Sensibilisierung für das Thema gehen, indem wir uns der Thematik u. a. mit folgenden Fragen nähern wollen: Wie wird Zwangsverheiratung definiert und wie gut lässt sie sich zur arrangierten Ehe abgrenzen? Was sagt die Rechtslage? Gibt es Möglichkeiten Zwangsverheiratung zu erkennen? Welche Risiken und Folgen bestehen für die Betroffenen? Welche Handlungsmöglichkeiten gibt es und wie sieht die Helfelandschaft aus?

Neben Input u. a. anhand von Fallbeispielen wird es Zeit für gemeinsamen Austausch geben.

Georgia Karageorgaki, Anna Langheim

**Freitag, 15.11.2024, 10.00 – 13.00 Uhr**, für Frauen\*

Veranstalter: Mädchenhaus Bremen gGmbH

Ort: Rembertstraße 32, 28203 Bremen

Kosten: 40 €

### ••• Systemische Weiterbildung – Fragetechniken 2

»Die Bedeutung einer Botschaft ist die Antwort, die Sie erhalten.«

Mit minimalem Einsatz optimale Wirkung in der Beratung erzielen! Geht das?

Systemische Fragetechniken können eine Antwort sein. Mit kleinen, fast unscheinbaren sprachlichen Wendungen können Lösungen unmerklich in Gang gesetzt werden. Ausgehend von Alltagserfahrungen werden die kreativen Fragetechniken ausgebaut und erprobt. In diesem Aufbau-Workshop wollen wir das schon vorhandene Wissen auffrischen und intensivieren. In einem theoretischen Teil wollen wir das Arbeiten mit den Fragetechniken an der Arbeit mit dem Widerstand, bei Erstgesprächen und anhand des PELZ-Modells vorstellen.

Monika Meyer und Dörte Baumann

**Freitag, 15.11.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Therapie- und Kreativzentrum ORANGE HOUSE, Ehlersdamm 70, 28307 Bremen

Kosten: 80 €

### ••• Achtsamkeit und Stressbewältigung in der Kinder- und Jugendhilfe Ansätze und Lösungen im Umgang mit Stress am Arbeitsplatz

Gesundheit ist Energie!

Die Teilnehmer\*innen entdecken Ansätze von Stressbewältigung und Entspannung am Arbeitsplatz, um zusätzliche Energie freizusetzen. Sie verschaffen sich Zugang zu ihren eigenen Ressourcen und lernen, bewusst mit ihren Entscheidungen im Berufsalltag umzugehen. Dabei nutzen sie einen Ausgleich als Kraftquelle.

Sie lernen in diesem Seminar die Vielfalt der Methoden kennen, um ihren Weg für den Berufsalltag zu finden. Ansätze der Achtsamkeitspraxis bieten ihnen erste kleine Übungen, um in ihrem Alltag den Stress zu reduzieren. Damit erlangen sie mehr Ruhe und Entspannung, mehr Energie und Lebensfreude und eine geringere Anfälligkeit gegenüber Stress.

Anna Breimer, fit&work

**Donnerstag, 21.11.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: forum49 – eine Initiative von

SOS-Kinderdorf Bremen

Veranstaltung: f49-2024-24

Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)

Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116, 28195 Bremen

Kosten: 80 €

### ••• Sexualisierte Gewalt

Sexualisierte Gewalt ist als Machtausübung allgegenwärtig. Wir wollen einen Einblick geben, was sexualisierte Gewalt ist, wo sie anfängt und stattfindet, wer die Betroffenen und die Täter\_innen sind und welche Täter\_innenstrategien es bei innerfamiliärer sexualisierter Gewalt gegen Kinder gibt.

Des Weiteren wollen wir auf institutionelle Präventionsmöglichkeiten eingehen und mit Ihnen über den Umgang mit Betroffenen und Ihre Unterstützungsmöglichkeiten als Pädagoginnen\* ins Gespräch kommen.

Jessica Koch, Anna Langheim

**Freitag, 22.11.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**, für Frauen\*

Veranstalter: Mädchenhaus Bremen gGmbH

Ort: Rembertstraße 32, 28203 Bremen

Kosten: 70 €





### ••• Rassismuskritik für weiße Fachkräfte

Diese Fortbildung ist eine Einstiegsveranstaltung für weiß positionierte Fachkräfte, die sich mit Rassismus und ihren eigenen Privilegien auseinandersetzen möchten. Uns begegnet Rassismus und unsere eigenen Verstrickungen in ihn im (Arbeits-)Alltag immer wieder und gleichzeitig erleben wir im Kontakt mit anderen weißen Kolleg\*innen Unsicherheiten und fehlendes Wissen im Umgang damit. Diese Fortbildung versteht sich als Ausgangspunkt für weitere Auseinandersetzung und Selbstreflexion.

Es soll eine Mischung geben aus kurzen Inputs und praktischen Übungen, außerdem Raum für Reflexion und Austausch, immer entlang der Fragen:

- Was ist Rassismus?
- Welche Rolle spielt Rassismus in der Kinder- und Jugendhilfe?
- Was sind meine eigenen Privilegien?
- Was bedeutet Rassismuskritik für mich und meine Arbeit?

Julia Huber und Stephanie Brand

**Dienstag, 26.11.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen  
Kosten: 80 €

### ••• Konflikte als Chance verstehen und erfolgreich lösen

#### Einen konstruktiven und lösungsorientierten Umgang mit Konflikten kennen lernen und erproben

Konflikte gehören zu unserem (Arbeits-)Alltag dazu. Überall dort, wo sich Menschen begegnen, stehen sich unterschiedliche Interessen gegenüber, treffen verschiedene Sichtweisen aufeinander, weichen Werte und Normen voneinander ab. Nicht jede Meinungsverschiedenheit muss gleich zu einem echten Konflikt führen. Jedoch bringen stetig wachsende Veränderungen und Unterschiede ein hohes Konfliktpotential mit sich. Konflikte müssen nicht immer etwas Negatives sein. Sie können vielmehr neue Chancen eröffnen. Um Konflikte gewinnbringend für sich zu nutzen, ist es im (Arbeits-)Alltag wichtig, diese zunächst zu erkennen, damit sie dann konstruktiv und lösungsorientiert bearbeitet werden können.

In diesem Seminar lernen die Teilnehmer\*innen,

- welche Arten von Konflikten im (Arbeits-)Alltag eine Rolle spielen,
- was die häufigsten Ursachen für Konflikte sind,
- welche Rolle sie selbst in einem Konflikt einnehmen,
- wie sie sich in einem Konflikt verhalten können,
- wie sie einem Konflikt vorbeugen oder einen solchen auch deeskalieren können,
- welche Kompetenzen in einem Konflikt hilfreich sein können und
- welche Vorteile Konflikte haben können.

Leila Ahel

**Mittwoch, 27.11.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: forum49 – eine Initiative von SOS-Kinderdorf Bremen

Veranstaltung: f49-2024-20

Buchung über [www.forum49.de](http://www.forum49.de)

Ort: forum49, Bürgermeister-Smidt-Straße 116, 28195 Bremen

Kosten: 80 €

### ••• 2. Kreativwerkstatt AR/VR in Jugendarbeit, Medienpädagogik und politischer Bildung

Tauchen Sie mit uns ein in die faszinierende Welt von Augmented Reality (AR) und Virtual Reality (VR) und entdecken Sie innovative Wege, wie diese Technologien in der Jugendarbeit, Medienpädagogik und politischen Bildung eingesetzt werden können.

Markus Gerstmann

**Donnerstag, 28.11.2024, 9.00 – 17.00 Uhr**

Veranstalter: ServiceBureau Jugendinformation

Ort: Jugendbildungsstätte LidiceHaus, Weg zum Krähenberg 33a, 28201 Bremen

Kosten: 70 €

### ••• Methodenpicknick

für alle Kolleg:innen, denen die Grundlagen in der Gesprächsführung bekannt sind. In dem Workshop werden Kenntnisse durch praktische Übungen vertieft und gefestigt.

Wir arbeiten und üben in Kleingruppen. Jedes Methodenpicknick hat ein Schwerpunktthema, beispielsweise:

- Arbeit mit dem Genogramm,
- Arbeit mit analogen Materialien für die Aufstellung von Familien, Themen oder Biographien,
- Arbeit mit den Säulen der Identität,
- Beteiligungsmethoden,
- Gespräche mit Kindern u.v. a.m.

Bitte das Thema beim Veranstalter erfragen!

**Freitag, 29.11.2024, 9.00 – 14.00 Uhr**

Veranstalter: Landesjugendamt Bremen

Ort: Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration, Faulenstraße 23, 6. Etage, 28195 Bremen

Kosten: 30 €

### ••• Methodentraining zum systemischen Arbeiten

Das Angebot richtet sich an die Teilnehmer:innen der Module 1, 2 und 3 und Kolleg:innen, die systemische Methoden in ihrer Praxis bereits anwenden. In einem geschützten Rahmen können die verschiedenen Methoden, beispielsweise Genogramm, Familienbrett, Reflecting Team, smarte Ziele/PELZ, Fragetechniken, erneut ausprobiert und vertieft werden.

Die kollegiale Beratung kann zum Sammeln von Erfahrungen, zum Vertiefen und zum Experimentieren genutzt werden.

So füllt sich der ganz persönliche systemische Werkzeugkoffer für die alltägliche professionelle Arbeit Schritt für Schritt: Aus der eigenen Praxis für die eigene Praxis!

Monika Osterkamp

**Freitag, 29.11.2024, 9.00 – 12.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut

für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen gGmbH, Sudwalder Straße 3, 28307 Bremen

Kosten: 30 €

### ••• Systemisches Elterncoaching

Beim systemischen Elterncoaching (nach Haim Omer) geht es darum, mit Eltern(-teilen) gemeinsam Rahmenbedingungen zu erarbeiten, die dazu führen, dass blockierte und negativ eskalierte Familienstrukturen und Verhaltensweisen wieder in konstruktive Bahnen kommen können. Es soll versucht werden, Eltern(-teile) dazu zu befähigen, ihre Kinder selbstsicher und nachhaltig förderlich ins Leben zu begleiten. Zentral ist dabei die (Wieder-)Erlangung der sogenannten Elterlichen Präsenz.

Das Ziel des Seminars ist, das Konzept des Systemischen Elterncoachings kennenzulernen sowie konkrete Methoden zu erproben. Außerdem soll es darum gehen, zu schauen, wie und wo das Systemische Elterncoaching im Arbeitsalltag genutzt werden kann.

Natalie Sauerland und Julia Huber

**Montag, 09.12.2024, 9.00 – 16.00 Uhr**

Veranstalter: bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut für Kinder- und Jugendhilfe

Ort: Petri & Eichen Horner Heerstraße 19, 28359 Bremen

Kosten: 80 €





# Ansprechpartnern:innen



**bfkj – Bremer Fortbildungsinstitut  
für Kinder- und Jugendhilfe**  
www.fortbildung-jugendhilfe.de



**Caritas-Erziehungshilfe gGmbH**  
Simone Henze, Telefon 0421 33573109  
ceh-verwaltung@caritas-bremen.de



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

Kreisverband  
Bremen e.V.

**DRK-Erziehungshilfen**  
Telefon 0421 696811-12  
verwaltung-jugendhilfe@drk-bremen.de



**Kriz – Bremer Zentrum für Jugend-  
und Erwachsenenhilfe e.V.**  
Hans Hasselder, Telefon 0421 78292  
hans.hasselder@kriz-ev.de

Die Senatorin für Arbeit, Soziales,  
Jugend und Integration  
Landesjugendamt – Fortbildungsplanung



Freie  
Hansestadt  
Bremen

**Landesjugendamt Bremen**  
Maike Duden, Telefon 0421 36199665  
fortbildung@soziales.bremen.de



**Mädchenhaus Bremen gGmbH**  
Jessica Koch, Telefon 0421 3365444  
fortbildung@maedchenhaus-bremen.de



**Pflegekinder in Bremen  
gemeinnützige GmbH**

**PiB – Pflegekinder in Bremen gGmbH**  
Telefon 0421 9588200  
info@pib-bremen.de



**reisende werkschule scholen e.v.**  
Ergänzungsschule | Jugendwohnen | Familienwerkstatt

**reisende werkschule scholen e.V. –  
Familienwerkstatt**  
Ulrike Müller, Telefon 0421 7943501  
info@rws-familienwerkstatt.de



**ServiceBureau Jugendinformation**  
Markus Gerstmann, Telefon 0421 33008915  
gerstmann@jugendinfo.de



**SOS-Kinderdorf Bremen  
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
forum49@sos-kinderdorf.de